

Intern

Dr. Horst Henrici

Kanzler

7. März 2017

Bau- und Gestaltungsbeirat vom 20. Februar 2017 - Kurzprotokoll

Belvederer Allee 6
99425 Weimar

Teilnehmer:

Frau Prof. Bachhuber, Fak. KuG
Herr Dr. Henrici, K
Herr Kleinpeter-Reinke, SL
Herr Prof. Ludwig, Fak. B
Frau Reimers, StuKo
Herr Prof. Rodehorst, Fak. M
Herr Prof. Springer, Fak. AuU

Postanschrift
99421 Weimar
Deutschland

Telefon
+49 (0) 36 43/58 12 11

Fax
+49 (0) 36 43/58 12 14

TOP 1: Ergebnis Wettbewerb Gestaltung Außenanlagen Geschwister-Scholl-Straße

E-Mail
kanzler@uni-weimar.de

- Der 1. Preis des offenen Ideen- und Realisierungswettbewerbes ging an das Büro Capatti Staubach aus Berlin.
- Die Baumaßnahme wurde in der Senatssitzung am 5. Oktober 2016 vorgestellt. Die eingereichten Wettbewerbsarbeiten sind drei Wochen im Hauptgebäude öffentlich ausgestellt worden.
- Am 07.02.2017 fand eine gemeinsame Veranstaltung der Hochschulleitung, Planern, Bauherr, Ministerien, StuKo und Studenten statt. Inhaltlich offene Punkte zum Entwurf sind gestalterische Aspekte hinsichtlich der Mauer und des Baumhains im Bereich der M18.
- Herr Prof. Springer sagt zu, an den relevanten Planungsberatungen teilzunehmen. Die entsprechenden Termine werden ihm benannt.
- Als nächster terminlicher Meilenstein steht die Fertigstellung der HU-Bau in der 22. KW 2017.

www.uni-weimar.de

TOP 2: Stand Flächenbedarfsermittlung

- Es gibt keine belastbare Flächenbedarfsermittlung.
- Ein eingeholtes Angebot für HIS liegt bei ca. 96.000 Euro. Dieses wird aufgrund der hohen Kosten nicht beauftragt.
- Stattdessen wurde eine Arbeitsgruppe zur Erstellung des Flächenbedarfs aufgestellt. Im ersten Schritt soll der Bestand erfasst und plausibilisiert werden. Im Weiteren soll das Ergebnis der Flächensteuerung dienen.
- Diesbezüglich werden auch Abstimmungsgespräche mit der Universität Jena geführt, um zu einem auch gegenüber dem Wissenschaftsministerium verbindlichen Modell zu kommen.
- Ein erstes Ergebnis soll Ende April 2017 vorliegen.

TOP 3: Stand Bauvorhaben Coudraystraße einschl. Vorbereitungsmaßnahmen

- Am 21.12.2016 fand im Rektorat unter Teilnahme des Rektors, des Kanzlers, des TMWWDG, des TMIL, GF B und SL eine Beratung zur weiteren Vorgehensweise zur Baufeldfreimachung statt.
- Konkrete Ergebnisse konnten zwischen den ministerialen Protagonisten nicht erzielt werden.
- Das nächste Gespräch mit vorgenannten Teilnehmenden ist für März angesetzt.
- Forderungen für Zuarbeiten seitens der Bauhaus-Universität gibt es aktuell nicht.

Dr. Horst Henrici

Kanzler

TOP 4: Stand Baumaßnahme Kita II

- Für den Kindergarten liegt noch kein abgestimmtes Brandschutzkonzept vor. In jedem Fall gibt es zwischen dem Neubau Kita II und dem green:house Wechselwirkungen, die Umbauarbeiten am green:house mit sich bringen.
- Der Kooperationsvertrag mit dem Studierendenwerk wurde geschlossen, um den Anspruch der Bauhaus-Universität an das Vorhaben zu unterlegen. Dem Studierendenwerk wurden anschließend die professoralen Ansprechpartner der wissenschaftlichen, entwerferischen und gestalterischen Teilprojekte übermittelt.

TOP Sonstiges

- Es laufen Gespräche mit der Weimarer Wohnstätte zur Anmietung der BH 1 (500 m² auf 3 Etagen). Die Wohnstätte ist an einer längerfristigen Vermietung interessiert.
- Weiterhin wurden Gespräche mit der Klassikstiftung Weimar zur Nutzung des Foyers (ca. 80 m²) im Bauhausmuseum als Galerie geführt. Diese sollen über die Neuberufung von Frau Prof. Gunstheimer („Experimentelle Malerei und Zeichnung“) fortgesetzt werden; mit dem Ziel, insgesamt zu einem Konzept einer Universitätsgalerie zu kommen.

Nächste Sitzung: Anfang Oktober 2017

Kleinpeter-Reinke
(Protokoll)